



GERSTL

Wir bauen Ihre Zukunft.

GERSTL BAU GmbH & Co KG

ZENTRALE:
4600 Wels | Kalkofenstraße 25
+ 43 (0) 7242 / 245-0
office-wels@gerstl.at

FILIALE:
1080 Wien | Lerchenfelderstr. 74/3/1
+ 43 (0) 1/40 25 149
office-wien@gerstl.at

Unsere Bürozeiten:
Mo - Do von 07:30 - 12:15 Uhr
und 13:15 - 17:00 Uhr
Freitag von 07:30 - 12:30 Uhr



Referenzmappe

Ihr kompetenter Partner mit mehr als 100 Jahren Erfahrung:
Gerstl, seit 1921

www.gerstl.at



- ✓ Generalunternehmerleistungen
- ✓ Bauträgerschaft
- ✓ Fertigteilbau
- ✓ Spezialgründungen
- ✓ Fertigmassivhaus
- ✓ Projektentwicklung
- ✓ Planungsleitung
- ✓ Wohnungsbauten
- ✓ Geschäftsbauten
- ✓ Krankenhäuser
- ✓ Pflegeanstalten
- ✓ Hochwasserschutz
- ✓ Industriebauten
- ✓ Schulen und Kommunaleinrichtungen
- ✓ Fertigung und Logistik

Gerstl - Ihr zuverlässiger Partner

Viele Dinge sind maßgebend für den Erfolg eines Bauprojektes: Lage, Größe, Einteilung, Stil und Bauweise, die verwendeten Materialien, und noch vieles mehr ...

Unsere Aufgabe ist es, Sie über die Anforderungen umfassend zu beraten, Sie über die gesamte Bauzeit fachkundig zu betreuen und von der Planung bis zur Fertigstellung alles zu erledigen. Gerstl steht für individuelle Planung, Bauzeitgarantie und Fixpreise. Wir bauen Zukunft.

Unsere Aufgaben

Wir entwickeln ein optimales konstruktiv/technisches Konzept für ein Bauvorhaben und optimieren die Nutzungen unter dem Blickwinkel der wirtschaftlichen Bauführung. Von der Konzeption der baulichen Grundlagen des Bauvorhabens, über die Abwicklung, bis hin zur Durchführung sind wir für Sie da! Die Kalkulation, die Überwachung der Bauabläufe, die Koordination und die Klärung wirtschaftlicher Baumethoden - All das können Sie getrost in unsere Hände legen. Wir werden kostenmäßig und qualitativ die besten Entscheidungen für Sie treffen um ein bestmögliches Ergebnis zu erzielen.

BVH	Generalsanierung WKO "Haus der Wirtschaft" Wiedner Hauptstraße 63,		
Ort, Anschrift	A-1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63,		
Bauherr	WKO Immobilienmanagement GmbH, A-1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63, Tel.: +43/590900		
Architekt			
Ausgeführt als	Totalunternehmer / GU	Auftragssumme	> 30 Mio. EUR
Ausführung durch	GERSTL BAU GmbH & Co KG,Wels	Errichtungszeitraum	Aug 2007 - May 2009





Das "Haus der Wirtschaft" in Wien, das Dienstleistungszentrum der österreichischen Wirtschaftskammern wurde unter Berücksichtigung höchster ökologischer und sicherheitstechnischer Standards umgebaut und optimal an die Bedürfnisse der Mitglieder und Kunden angepasst. Die Sanierung des historischen WKO-Gebäudes ist nicht zuletzt aus technischen Gründen (Brandschutzdefizite, mangelhafte Infrastruktur) erforderlich geworden. Heute präsentiert sich das Haus jedoch auch optisch äußerst ansprechend. Die Neukonzeption des windanfälligen Eingangsbereiches und des Erschließungskonzeptes führte zur Schaffung einer repräsentativen und multifunktionalen 2-geschossigen Eingangshalle als erweiterbares Foyer.

LEISTUNGSBILD:

Rahmenbedingungen: Der Auftrag wurde als Totalunternehmerleistung durchgeführt. Der Gesamtumbau bei diesem Projekt wurde unter voller Aufrechterhaltung des Betriebes der WKO durchgeführt.

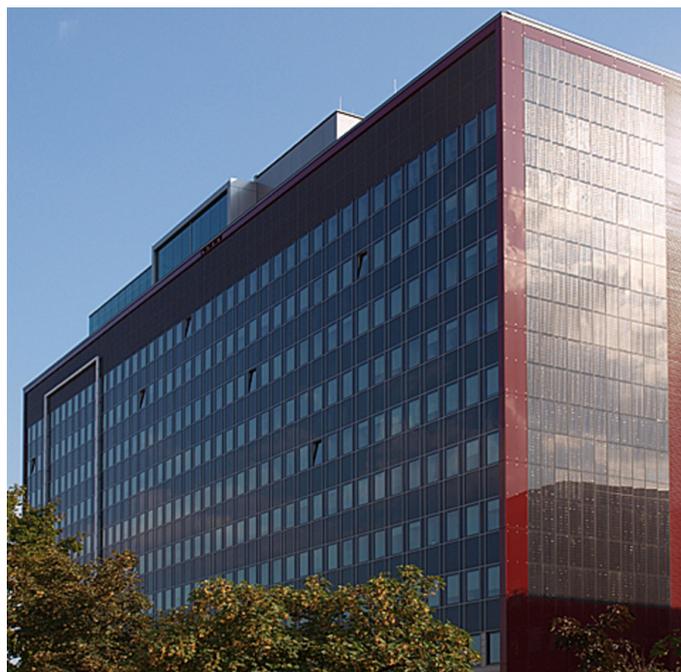
Umbau Zwischengeschoss und EG: Der Umbau betraf im Wesentlichen die Erweiterung und den Neubau der öffentlichen Bereiche des Gebäudes wie Foyer, die komplette Erneuerung des großen Veranstaltungsraumes "Julius Raab-Saal", die Erneuerung des Gastronomiebereiches und der Erschließungszonen sowie die Adaptierung des Saalgeschoßes BT V samt Multimedia-Einrichtungen.

10. OG Präsidium: Die bestehenden Büros der Mitglieder des Präsidiums wurden neu adaptiert/möbliert.

Dachaufbau 12. OG: Die neue Sky Lounge auf dem Dach der WKO zählt, wurde als ruhiger, zurückhaltender, kubischer Baukörper konzipiert. Der Aufbau besteht nur aus Glas und ist mit zwei Sitzungssälen ausgestattet.

Erneuerung der Fassade: Im Zuge des Umbaus erfolgte eine thermische Sanierung der 16.500 m² großen Fassade und die Erneuerung von insgesamt 1.800 Fenstern. Die etwa 23 Jahre alte bestehende Fassade wurde abgebrochen und zur Gänze durch eine dem neuesten Stand der Technik entsprechende Aluminium-Fassade ersetzt. Die Süd-Fassade ist Österreichs größte Wand in Form einer Fotovoltaik-Anlage (560 m²), was bei den Energiekosten ein Einsparungspotenzial von rund 25 Prozent bringt.

Klima-Lüftung-Sanitär: In rund 710 Büroräumen mit einer Nutzfläche von ca. 16.500 m² und in 40 Besprechungszimmern (ca. 1500 m² Nutzfläche) wurden nachträglich wassergespeiste Kühlsegel eingebaut. Sämtliche Büroräume erhielten eine Klimatisierung/Kühlung und alle Sanitäranlagen im gesamten Gebäude wurden erneuert. Städtebaulich stellt das Gebäude einen wesentlichen Teil am Weg vom Süden ins Zentrum dar und dafür wurde seitens der Architektur ein klares formales Konzept umgesetzt. Eine ruhige, von Proportionen bestimmte Gliederung der Hauptfassade setzt diesen architektonischen Grundgedanken um und die Farb- und Materialwelt der Fassade ist auch der Ausgangspunkt für die Gestaltung der öffentlichen Bereiche der Innenräume.



Kennwerte

Brutto-Rauminhalt:	125.000 m ³
--------------------	------------------------